

Sitzung des Gemeinderates - 02.05.2024 - 16:30-21:00 Uhr
Großer Rathaussaal, Zimmer 2.08,

Für die Fragestunde:

Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mein Name ist Jessica Rink.

Zunächst meinen herzlichen Dank an die Fraktionen, die unserer Bitte um eine Stellungnahme bereits nachgekommen sind und unser Anliegen ernst nehmen. Ich möchte im Folgenden einige Schwerpunktfragen zum „Bauvorhaben Kultur- und Dokumentationszentrum Deutscher Sinti und Roma“ an Sie adressieren:

1. „Überarbeiteter“ Entwurf?

Das Dokumentationszentrum Deutscher Sinti und Roma hat am 13. März 2024 **überarbeitete Pläne** für den geplanten Neubau durch Herr BME Odszuck und die Architekten vorgestellt.

- ➔ Ist Ihnen als Gemeinderätinnen – und räten, sowie als Ihnen OB, bekannt, dass die Überarbeitung kaum „Überarbeitung“ genannt werden kann? Der geplante Bau ist immer noch fast 17 m hoch (40 cm weniger – nicht 1,20 – 1,50 m wie durch Herrn BME Odszuck kommuniziert), praktisch fensterlos und weiterhin massiv klotzig – genau wie in der ursprünglichen Planungsversion. Zudem eine camouflagete Fassaden - „Angrünung“.

2. Fehlplanung als Museumsbau

Von namhafter fachlicher Seite wird zunehmend **Kritik an dem geplanten Raumprogramm** laut und hier besonders an den Funktionsräumen als Museum und als Gedenkstätte.

- ➔ Ist Ihnen als Gemeinderätinnen – und räten, sowie Ihnen als OB, bekannt, dass derzeit weder ein Magazin, noch Flächen für Restaurierungsarbeiten der Ausstellungsobjekte vorgesehen sind? Undabdingbar für ein Museum! Wo ist das nachhaltige, solide ausgearbeitete Museumskonzept, das einen tragfähigen Betrieb auch noch in 15 Jahren garantiert? Was wurde noch alles vergessen oder nicht bedacht?

3. Stadtweiter Konsens

Wir halten es für unabdingbar, dass ein **stadtweiter Konsens** zu dem geplanten Neubau hergestellt wird. Der geplante Neubau ist eine Sachfrage, bei welcher

die Meinung der Bürgerinnen und Bürger gehört werden muss, um eine integrative und positiv von allen Seiten getragene kulturelle Akzeptanz und Nutzung herzustellen.

Das uns hierfür als Mittel der Wahl erscheinende und anderswo lange etablierte Vorgehen wäre, auf dem Gelände ein 1:1 - Gerüst mit bedruckten Planen, auf denen der gewünschte Bau dargestellt wird, zu errichten. Allein das kann adäquat die geplante Wuchtigkeit und Geschlossenheit des Baus vorstellbar machen.

- ➔ Ist Ihnen als Gemeinderätinnen und -räten ein 1:1 – Gerüst als visualisierende Maßnahme angeboten worden?
- ➔ Ist Ihnen allen bekannt, dass wir seitens der BiBB, der BÜRGER FÜR HEIDELBERG e.V. und des Vereins Alt-Heidelberg mehrfach darauf hingewiesen haben, dass sich das geplante Gebäude in keiner Weise mit der Gesamtanlagenschutzsatzung vereinbaren lässt?
Dass kein privater Bauherr in der Altstadt ein Flachdach, ein nahezu fensterloses Gebäude von rund 17 m Höhe und eine private Tiefgarage mit Einfahrt in einer denkmalgeschützten Mauer genehmigt bekommen würde – und allein schon das dringendst diskutiert werden muss und es eben nicht einfach ausgeblendet werden kann?

Zudem Fragen wir Sie:

- ➔ Könnten Sie einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach Maßgabe der nun vorliegenden Pläne, die keine nennenswerten Änderungen vorsehen, auf dem jetzigen Stand der Ihnen vorliegenden Informationen zustimmen?
- ➔ Liegen Ihnen, vor dem Hintergrund einer sich seit zwei Jahren radikal verändert habenden geopolitischen und ressourcenbezogenen Lage, ausreichende Entscheidungsunterlagen für den Neubau in dieser Form vor - etwa eine Neukalkulation der Kosten des geplanten Gebäudes? Wurden Sie tatsächlich in die Lage versetzt, die erforderliche Kosten-/Nutzen – Planungssicherheit herzustellen und zu verantworten?
- ➔ Wären Sie bereit, die Planung des Bauvorhabens auf Null zurückzusetzen – was Sie jederzeit könnten - und eine ehrliche und öffentliche Debatte darüber anzustoßen, wie das Kultur- und Dokumentationszentrum in der Altstadt angemessen Platz finden kann und somit einen breiten Konsens zum Neubau zu schaffen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Jessica Rink